S'WANGER BLÄTTLI

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Grosswangen



Ob unterwegs in fernen Ländern, auf Erkundigungen in der Heimat oder beim Geniessen der freien Tage zu Hause – das Wanger Blättli-Team wünscht allen Leserinnen und Lesern erholsame, schöne Ferientage.

IN DIESER AUSGABE



Landwirtschaft

Hinweis an alle Reiter und Hundehalter

Treff junger Eltern

Workshop für Kinder Ich und mein Sackmesser im Wald

JuBla

20-jähriges Jubiläum

Mitteilungen

aus der Pfarrei und der Kirchgemeinde

Seite 3 Seite 8 Seite 9–10 Seite 16–20

AUS DEM GEMEINDERAT...



■ Tour de Suisse 3. Etappenstart Herzlichen Dank!

Der Etappenstart der 3. Etappe der diesjährigen Tour de Suisse in Grosswangen gehört bereits der Vergangenheit an. Die rund 150 Helferinnen und Helfer, die Lehrpersonen und Schüler sowie viele Zuschauer bereiteten den Veloprofis im reich dekorierten Dorf einen tollen Empfang und machten aus dem Rad- auch ein Dorffest. Eingestimmt auf diesen grossen Anlass wurde bereits am Samstag und Sonntag. Nur durch den grossen Einsatz von allen Helferinnen und Helfern, sowie Lehrpersonen und Schüler wurde der Anlass zu einem gelungenen und unvergesslichem Fest. Der Gemeinderat sowie das OK bedanken sich bei allen Beteiligten.

Gönner und Sponsorenverlosung durch Géraldine Ruckstuhl, U-18 Weltmeisterin:

1. Preis Sepp und Bertha Häfliger, Leidenberg, Grosswangen

2. Preis Fribat AG, Schötz

3. Preis Auto Mehri, Grosswangen

4. Preis Pneuhaus Frank, Sursee

Dekoration Bevölkerung, Bewertung von Sempachersee Tourismus, Sandra Möstl, Tatjana Graf

1. Rang Elmar und Toni Lustenberger

2. Rang Astrid Schwarzentruber

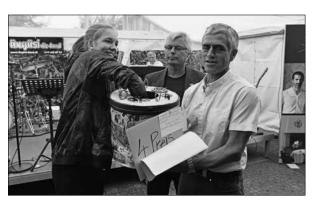
3. Rang Niklaus und Martha Stalder











Landwirtschaft

Hinweis an alle Reiter

Das Sommerwetter lockt alle aus ihren Häusern, so auch die Reiter. Die kräftigen Tiere hinterlassen ihre Spuren. Die Hufabdrücke können im nassen Boden dauerhafte Schäden anrichten. Wir bitten deshalb alle Reiter, bei nassem Wetter nur auf befestigten Wegen zu reiten. Zusätzlich bitten wir die Reiter, die Hinterlassenschaften der Pferde auf den Strassen zu beseitigen. Besten Dank!

Hinweis an alle Hundehalter

Die Leinenpflicht für Hunde beschränkt sich auf die Zeit von April bis Juli und nur im Wald. Somit werden junge Wildtiere geschützt. Während der restlichen Zeit dürfen die Hunde überall frei herumlaufen. Wir bitten die Hundehalter, die Hunde in der Nähe von Wohnhäusern und landwirtschaftlichen Betrieben trotzdem an die Leine zu nehmen. Durch die freilaufenden Hunde fühlen sich einige Menschen und Hoftiere bedroht. Besten Dank für Ihr Verständnis.

Schulhaus Boccia-Bahn

Beim italienischen Spiel Boccia geht es darum, seine eigenen Kugeln möglichst nahe an die Zielkugel zu werfen. Deswegen wird Boccia auch als Präzisionsspiel bezeichnet. Auch in Grosswangen gibt es die Möglichkeit Boccia zu spielen. Die Boccia-Bahn vor dem Kalofenschulhaus ist für alle öffentlich zugänglich. Die Kugeln müssen selbst mitgebracht werden.

Viel Spass beim Spielen!

■ Jahresbericht 2015 Ausgleichskasse Luzern

Zufriedene Kunden, weniger Verwaltungskosten

Der Umsatz der Ausgleichskasse Luzern ist erneut gestiegen. Geichzeitig konnten die Verwaltungskosten reduziert werden. Zudem zeigt eine Umfrage, dass die Kunden mit den Dienstleistungen der Ausgleichkasse zufrieden sind und diese schätzen. Dies geht aus dem Jahresbericht 2015 der Ausgleichskasse Luzern hervor. Der Gesamtumsatz ist im vergangen Jahr erneut angestiegen auf insgesamt 2,9 Milliarden Franken. Dabei wurden rund 1,1 Milliarden an Beiträge eingenommen und rund 1,8

Milliarden Franken an Leistungen ausbezahlt. Erneut leicht angestiegen ist die Anzahl der AHV-Bezügerinnen und Bezüger: An die 46'151 Rentnerinnen und Rentner wurden über eine Milliarde Franken an Leistungen entrichtet.

Auszahlungen 2015 in der Gemeinde Grosswangen

Gemäss Jahresbericht der Ausgleichskasse Luzern zahlte sie an Leistungsbezüger der Gemeinde Grosswangen total Fr. 9'848'215.– aus. Der Leistungsbetrag setzt sich wie folgt zusammen:

AHV-Rente
 IV-Rente
 EL zur AHV/IV
 PV
 Fr. 6'614'163. Fr. 1'050'549. Fr. 1'187'363. Fr. 996'140.-

Personal

Sina Strässle, neue Lernende

Sina Strässle, Ettiswil, wird am 1. August 2016 die dreijährige Lehre als Kauffrau beginnen. Wir heissen sie herzlich willkommen und hoffen, dass sie mit viel Einsatz und grosser Begeisterung die Lehrzeit absolvieren kann.





AUS DER GEMEINDE...

EINWOHNERKONTROLLE

Neuzuzüger

- Nicole Albisser, Wüschiswil 5
- Hasan At. Dorfstrasse 9
- Hatice At, Dorfstrasse 9
- Yusuf und Sultan At, Dorfstrasse 9
- Roger Bachmann, Ziegelmatte 7
- Kevin Bucher, Oberdorf 4
- Neshat Buduri, Kirchweg 2a
- Manuel Bürkli, Ed.-Huberstrasse 10
- Henry Diaz Olaya, Ed.-Huberstrasse 7
- Silviya Georgieva, Roth 3
- Deborah Hartmann, Badhus 3a
- David Heini, Wüschiswil 5
- Andrea Käch, Sigerswil 1
- Roman Laubacher, Feldstrasse 17
- Alexander und Margaritha Lingg, Dorfstrasse 6f
- Isabelle Lussi, Kalofenweid 12
- Dimitri Müller, Sigerswil 1
- Joya Mutti mit Jeremias, Badhus 3b
- Besa Nikollbibaj, Rothmatte 11
- Christian Obi, Oberdorf 4
- Violeta Radovac-Curcic mit Vanja, Innerdorf 12
- Thomas Schmidiger, Badhus 3a
- Valentina Sebastio, Ed.-Huberstrasse 7
- Michal Skonieczny, Dorfstrasse 5
- Manuela Strub, Oberdorf 10
- Antonio Trombetta, Ed.-Huberstrasse 7
- Ursina Wittwer, Kalofenweid 32

Wir heissen die Neuzuzüger herzlich willkommen.

HANDÄNDERUNGEN

Grundstück Nr. 1633, Hackergass

Veräusserer: von Wartburg Arthur, Gelfingen

Erwerber: ME zu je ½:

a. Alt Thomas, Schötz

b. Schumacher Claudia, Schötz

Grundstück Nr. 4363 (StWE 82/1000), Eichzelg Veräusserin: Muff Immobilien AG, Neuenkirch Erwerber: ME zu je ½:

a. Cueni-Zobrist Urs, Sempachb. Cueni-Zobrist Margrit, Sempach

ABFALLENTSORGUNG

Papiersammlung

 Donnerstag, 25. August 2016
 Das Altpapier ist ab 7.00 Uhr an den selben Platz wie der Hauskehricht zu stellen. Dabei ist das Papier genau gleich zu bündeln wie dies auch bisher gemacht wurde.

■ Kartonsammlung

- Donnerstag, 7. Juli 2016
- Donnerstag, 4. August 2016

Kehricht Aussentour

- Donnerstag, 28. Juli 2016
- Donnerstag, 25. August 2016

■ Grüngutabfuhr

- Donnerstag, 7. Juli 2016
- Donnerstag, 21. Juli 2016
- Donnerstag, 4. August 2016
- Donnerstag, 18. August 2016

Rasenabfälle

Das entsorgen von Rasenabfällen auf den Wiesen beim Grasschnitt kann insbesondere bei der weiteren Verwertung als Silage schwerwiegende Folgen für das Vieh haben. Wir bitten deshalb alle, die Rasenabfälle mit der Grüngutabfuhr zu entsorgen, oder allenfalls vorgängig mit dem zuständigen Landwirt Rücksprache zu halten!

MUSIKSCHULE GROSSWANGEN

■ Start der Musikschule im Schuljahr 2016/17

Das Schuljahr der Musikschule Grosswangen beginnt am Montag, 22. August 2016. Die erste

Schulwoche wird als Organisationswoche genutzt. Die Konzerttermine für das ganze Schuljahr werden geplant und die Einteilung wird vorgenommen, damit jede Lehrperson einen Raum für das Unterrichten hat. Daher werden die Musiklehrpersonen spätestens in der ersten Schulwoche mit ihren Schülerinnen und Schüler Kontakt aufnehmen, um den Unterrichtstag und die Zeit festzulegen. Da der Musikschulunterricht in der Regel erst im Anschluss an die Unterrichtszeiten der Volksschule stattfinden kann, ist es möglich, dass nicht für jeden Lernenden die optimale Unterrichtszeit gefunden werden kann. Alle Musiklehrpersonen sind nur in kleinen Teil-Pensen an der Musikschule Grosswangen tätig und so ist es möglich, dass eine Schülerin oder ein Schüler an einem Nachmittag Musikunterricht hat, obwohl sie oder er durch die Blockzeiten eigentlich frei hätte. Musik ist jedoch eine sehr sinnvolle Freizeitbeschäftigung und so hoffen alle Lehrpersonen beim Einteilen auf das Entgegenkommen und das Verständnis der Schülerinnen und Schüler und der Eltern.

Musik bildet und verbindet. In diesem Sinne wünscht die Musikschule allen Schülerinnen und Schüler ein erfolgreiches Schuljahr 2016/17 an der obligatorischen Schule, sowie an der freiwilligen Musikschule.

SCHUL- UND GEMEINDE-BIBLIOTHEK

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag: 16.15–17.15 Uhr Mittwoch: 19.00–20.00 Uhr Freitag: 15.30–16.30 Uhr



Neue Bücher:

- Jean-Luc Bannalec, Bretonische Flut
- Sarah Lark, Unter fernen Himmeln
- Hera Lind, Kuckucksnest
- Guillaume Musso, Vierundzwanzig Stunden
- Ornau Landau, Wetten, dass wir uns lieben?
- J.D. Robb, Sündiges Spiel

Ferien

Während den Schulferien bleibt die Bibliothek vom 9. Juli–21. August 2016 geschlossen. Ausnahme: Mittwochabend, 10. August 2016. Dann ist die Bibliothek von 19.00–20.00 Uhr offen.

Am Dienstag, 23. August 2016, sind wir wieder für Sie da. Wir wünschen Ihnen schöne und erholsame Sommerferien.

S'WANGER BLÄTTLI | JULI/AUGUST 2016 5

Ihr Bibliothekaren-Team

MIT HOCHWASSERSCHUTZ-KOMMISSION AUF MAIBUMMEL

Neuer Lebensraum für Tiere und Pflanzen

An einem von der Hochwasserschutzkommission der Gemeinde Grosswangen organisierten Maibummel erhielten die Interessierten einen Einblick in die ausgeführten Unterhaltsarbeiten und der teilweisen Neugestaltung des Innerdorfbaches und der Rot. Durch die Revitalisierung der beiden Gewässer konnte neuer Lebensraum für Tiere und Pflanzen geschaffen werden.

Die Liegenschaftsbesitzer im Grosswanger Innerdorf und entlang der Rot mussten in den letzten Jahren öfter Schäden, angerichtet durch Hochwasser, beklagen. Vor rund zehn Jahren wurde vom Gemeinderat Grosswangen eine Hochwasserschutzkommission ins Leben gerufen, die sich mit einer Verbesserung dieses Problems zu befassen hatte. Diese Kommission unter dem Präsidium von Philipp Marti, der Gemeinderat Grosswangen und verantwortliche kantonale Stellen suchten in intensiven Gesprächen und Planungen nach Lösungen, die den Hochwasserschutz für den Innerdorfbach und für die Rot betrafen. Es stellte sich bald heraus, dass bei den mit den kantonalen Stellen geplanten Massnahmen mit sehr hohen Kosten zu rechnen ist. Die Hochwasserschutzkommission und der Gemeinderat beschlossen dann gemeinsam, die Sache mit der Unterstützung von Ingenieur Edi Gassmann selbst anzugehen. Schnell stellte sich bei Verhandlungen mit den Anstössern an den beiden Gewässern heraus, dass diese bereit sind, mit der Kommission und dem Gemeinderat eine einfachere und kostengünstigere Lösung zu realisieren.

Hochwasserschutz mit Natur verbunden

Vor nun rund acht Jahren wurden die Unterhaltsarbeiten an den beiden Gewässern in Angriff genommen, und wie Edi Gassmann bei einer Besichtigung sagte, wurde von Anfang an konsequent darauf geachtet, dass in die Hochwasserschutzmassnah-

men auch die Natur und die Umwelt mit einbezogen werden sollten. So konnte mit abgeflachten Böschungen der Zugang zu den Gewässern verbessert werden. Dies führte zu einer Erhöhung der Wasserabflussmenge bei Hochwasser. Die Strömung des Wassers am Böschungsrand und die Erosionsgefahr konnten verringert werden. Mit Lenkbuhnen aus Granitsteinen wird das Wasser gezielt in die Mitte der Bachsohle gelenkt, um dadurch die Wassergeschwindigkeit im Uferbereich zu verringern. Dadurch entstanden im ganzen Bachbereich eine Vielfalt von neuen Lebensräumen für Pflanzen und Tiere. Die mit diesen Massnahmen erzielte Verwirbelung des Wassers erhöht den Sauerstoffeintrag, was wiederum zu einer natürlichen Reinigung des Wassers beiträgt.

Ein differenziertes Bachprofil

Bei den Arbeiten wurde darauf geachtet, dass die grösste Wassertiefe in der Mitte des Baches gehalten werden kann. Dies ergibt für die Fische eine ideale Sohlenstruktur, in der auch wieder die Naturverlaichung möglich ist. Wie anwesende Fischer bestätigten, hat diese Naturverlaichung seit der Unterhaltsarbeiten an den beiden Gewässern bereits wieder zugenommen. Auch die in der Bachsohle eingebauten Wurzelstöcke schaffen neuen Lebensraum für Kleinlebewesen aller Art. Die gezielt eingebauten Raubbäume schützen einerseits die Böschungen und bieten Unterstand und Lebensraum für viele Tierarten. Mit Einzelbäumen und Sträuchern werden nach Möglichkeit die Gewässer beschattet, um die Wassertemperatur im Sommer möglichst tief zu halten. Die geschaffen Lagunen wiederum sorgen für optimale Rückzugsmöglichkeiten für Fische und Kleinlebewesen. Interessant war bei dieser Führung zu sehen, welche grossen Einflüsse diese Unterhaltsarbeiten auch auf die Faune entlang der beiden Gewässer haben.

Alle zogen am gleichen Strick

Wie Edi Gassmann bei der Führung sagte, war es besonders wichtig, dass alle Bachanstösser von Anfang weg ins Boot geholt wurden, und laufend über das Projekt und die Arbeiten auf dem Laufenden gehalten wurden. Dank dieser guten Zusammenarbeit mit Landbesitzern konnten die Gemeinde und die Hochwasserschutzkommission dieses relativ einfache und kostengünstige Projekt zum Schutz vor Hochwasserschäden realisieren. Alle Beteiligten sind überzeugt, dass hier etwas Gutes geschaffen wurde. Die Anwohner sind nun besser vor

Hochwasser geschützt und die beiden Gewässer haben durch Revitalisierung für die Pflanzenwelt und die Tierwelt wieder stark an Wert gewonnen. Davon profitieren auch wir Menschen, denn immer mehr wird von der Bevölkerung der Weg ans Wasser gesucht. Ein Spaziergang mit offenen Augen und Ohren entlang des Innerdorfbaches, der Rot oder ins Naturlehrgebiet lohnt sich immer.

Wie unberechenbar die Natur ist, haben leider die Umweltereignisse vom 3. Juni 2016 gezeigt. Die ausserordentlich grossen Regenfälle im Gebiet Sigerswil haben gezeigt, dass eine absolute Sicherheit nicht erreicht werden kann. Der Gemeinderat wird jedoch Abklärungen im Gebiet Oberdorf-Sigerswil treffen und geeignete Massnahmen prüfen.



2000 Edi Gassmann erklärt den Interessierten die an den Gewässern getätigten Unterhaltsarbeiten und deren Auswirkungen auf die Tierwelt und auf die ganze Umwelt



1999 Der Innerdorfbach mit den abgeflachten Bachborden bietet heute bei Hochwasser viel mehr Platz fürs Wasser und beruhigt den Wasserfluss.

AUS DEN VEREINEN...

Aktivitäten und Informationen des Seniorenkreises

Seniorinnen und Senioren sind herzlich zu den folgenden Aktivitäten eingeladen.

JULI

Seniorenausflug

Datum: FR 1. Juli
Ausflugsziel: Aeschiried BE
Treffpunkt: Kronenplatz
Zeit: 7.45 Uhr
Abfahrt: 8.00 Uhr

Das Carunternehmen Eurobus führt uns via Entlebuch zum Znünihalt im Restaurant Löwen in Escholzmatt. Weiter geht's über Schangnau-Schallenberg-Thun-Spiez nach Aeschiried. Um 12.00 Uhr Mittagessen im Restaurant Chemihütte. Heimfahrt um 15.45 Uhr, via Spiez-Bern-Rothrist nach Grosswangen. Ca. 17.45 Uhr Ankunft in Grosswangen. Im Gasthaus Ochsen noch kurzen Aufenthalt mit eventuell kleinem Zfeufi.

Reisekosten Fr. 36.-

Seniorentreff: Mittagstisch und Jassen

Datum: FR 8. Juli

Zeit: 12.00 Uhr Mittagessen

mit anschliessendem Jassen

Ort: Gasthaus Ochsen

Wanderung

Datum: FR 15. Juli Zeit: 9.00 Uhr

Ort: Kronenplatz (Treffpunkt)

Wanderroute: Wir fahren mit PW auf die Rengg

im Entlebuch zu einem Kaffeehalt. Von dort aus geht's auf eine Rundwanderung, ca. 1 Stunde. Picknick mitnehmen oder ein kleines Mittagessen im Restau-

rant Rengg.

Nachmittags Tour: Über die Wieden zu einer Rund-

wanderung ca. 1 Stunde.

Nichtwanderer und Jasser sind

herzlich eingeladen.

Leitung: Toni Thalmann, Tel. 041 980 16 32

Seniorinnenturnen: Ferien

Wiederbeginn: MI 24. August

AUGUST

Seniorentreff: Mittagstisch und Jassen

Datum: FR 12. August

Zeit: 12.00 Uhr Mittagstisch

13.30 Uhr Jassen Gasthaus Ochsen

Wanderung

Ort:

Datum: FR 19. August Zeit: 13.30 Uhr

Ort: Kronenplatz (Treffpunkt)

Wir fahren mit PW nach Zell, von dort aus wandern wir nach Bründlen-Hof Gallis mit kurzem Aufenthalt, Getränke mitnehmen.

Weiter Richtung Ohmstal.

Wanderzeit: ca. 2 Stunden. Leitung: Walter Trachsel,

Tel. 041 980 28 82

Wassergymnastik und Schwimmen

Datum: DI 23. August
Ort: SPZ Nottwil
Zeit: 17.00 Uhr

Leitung: Romy Wicki, Tel. 041 937 14 58

Seniorinnenturnen

Datum: MI 24./31. August

Zeit: 14.00 Uhr

Ort: Kalofenhalle, Halle1

Frauengemeinschaft



Frauenstamm

Lust auf ein paar gemeinsame Stunden mit Frauen aus dem Dorf? Ja, dann komm doch an den Frauenstamm. Jeden 7. im Monat, am Donnerstag, 7. Juli 2016, treffen wir uns im Restaurant Ochsen ab 19.30 Uhr (7. August 2016 kein Stamm).

In ungezwungener Atmosphäre miteinander reden, lachen und Pläne schmieden. Wir freuen uns auf spannende Begegnungen. Zwei Vorstandsmitglieder werden immer anwesend sein.

Stricktreff

Im Juli und August entfällt der Stricktreff aufgrund der Ferienzeit. Der nächste Treff findet am Montag, 19. September 2016, statt.

Kurswesen

Nach den Sommerferien trifft man sich ab Woche 34 wieder zu den folgenden Kursen:

Englisch Fortgeschrittene

Ab DI 23. August

Englisch Mittelstufe

Ab MI 24. August, bei Renate Bernet, Tel. 041 928 15 01, jeweils um 9.00 Uhr im Pfarreitreff

Yoga (1 Kurs)

Ab MO 29. August, 19.30 Uhr bei Josy Schacher, Tel. 041 980 27 52

Yoga (3 Kurse)

Ab MO 29. August, 10.00 Uhr und DI 30. August 2016, 18.30 Uhr (Harmon Yoga), 19.45 Uhr bei Johanna Ziswiler, Tel. 041 460 42 31 Einsteigerinnen sind herzlich willkommen!

Treff junger Eltern

Workshop für Kinder Ich und mein Sackmesser im Wald

Der Förster kennt seine Wälder. Mit Rolf Bühlmann, Revierförster, begeben wir uns auf einen Streifzug durch den Wald. Er erklärt uns die Zusammenhänge der Natur, der Pflanzen und Tiere. Später lernen wir den sicheren Umgang mit dem Sackmesser; welche Regeln es gibt und welches Holz sich zum Schnitzen eignet. Es darf bei diesem Workshop geschnitzt, gesägt und gebastelt werden. Natürlich kann mit euerm Kunstwerk anschliessend ein feines Schlangenbrot und eine feine Wurst gebrätelt werden.

Wann: SA 3. September

Für Kinder ab 4 Jahren, in Beglei-

tung eines Erwachsenen

Treffpunkt: 14.00 Uhr, Parkplatz Vita Parcours,

Grosswangen

Zeit: bis ca. 17.00 Uhr Kosten: Fr. 8.– pro Kind

Mitbringen: Kleider und Schuhe für den Wald,

Sackmesser, Wurst

Der Teig für das Schlangenbrot, sowie Getränke werden zur Verfügung gestellt. Wir freuen uns auf einen gemütlichen und lehrreichen Nachmittag mit vielen kleinen und grossen Schnitzern.

Anmeldung bis am Mittwoch, 10. August 2016, an: Esther Trüssel, Tel. 041 980 25 74, oder id14@bluewin.ch

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Gemeinnütziger Frauenverein Grosswangen-Ettiswil-Alberswil



Kuchenstand an der Kilbi

Am Sonntag, 28. August 2016, ab 13.00 Uhr, verkaufen wir an der Kilbi in Ettiswil wiederum unsere feinen hausgemachten Schenkeli, gluschtigen Torten, Kuchen, Cornets und vieles mehr. Schauen Sie doch an unserem Stand vorbei und gönnen Sie sich etwas Feines zum Kaffee. Wir freuen uns über jeden Besuch.



Besichtigung der Firma Oswald in Steinhausen



Die Firma Oswald entwickelt erstklassige Bouillons, Gewürzmischungen, Saucen, Desserts und vie-

les mehr. Lassen Sie sich mit einem Kaffee und einem feinen Dessert verwöhnen, bevor Sie bei einem Rundgang spannende Einblicke in die Produktentwicklung, Mischerei, Abfüllerei, usw. erfahren. Degustieren Sie ausgewählte Köstlichkeiten. Ausserdem bietet sich die Gelegenheit Produkte im Oswald-Laden zu kaufen (20%).

Wann: DO 8. September

Besichtigung Firma Oswald

13.30 bis ca 16.15 Uhr

Abfahrt: 12.45 Uhr

Ettiswil Gemeindehaus/

Grosswangen Kronenplatz

Rückkehr: ca. 17.15 Uhr

Kosten: Fr. 12.– inkl. Autofahrt

Anmeldung bis am 1. September 2016 an: Irma Felber, Tel. 041 980 04 94, irma.felber@sgf-frauen.ch oder

Petra Rölli, Tel. 041 982 00 81, petra.roelli@sgf-frauen.ch

Wir freuen uns auf ein gemeinsames Genusserlebnis mit Ihnen!

Vorschau:

Pilz-Kurs in der Region

Am Dienstag Vormittag, 20. September 2016.

iPad Einsteigerkurs

Sie besitzen einen iPad oder möchten gerne einen kaufen? Sie interessieren sich für die korrekte, vielseitige Benutzung dieses Gerätes und wie Sie es im Alltag gut und vielseitig einsetzen können? Dann ist dieser Kurs richtig für Sie! Donnerstag, 3. November und Donnerstag, 10. November 2016, jeweils um 13.30–16.10 Uhr (3 Lektionen).

JuBla

well a

JuBla-Lager 2016

Auch in unserem Jubiläumsjahr werden wir wieder in ein JuBla-Lager fahren. Unter dem Motto «Juppiläum – Manege frei!» werden wir eine unvergessliche Woche in einem schönen Lagerhaus mit super Umgebung verbringen. Das Lager ist für alle Kinder, die im Schuljahr 2016/17 mindestens die dritte Klasse besuchen (auch Nicht-JuBlamitglieder). Melde dich jetzt an und erlebe eine Woche voller Spiel und Spass mit deinen

Freunden. Das Leitungsteam ist top motiviert und freut sich auf dich! Anmeldeschluss ist der 3. Juli 2016.

Anmeldung JuBla-Lager				
Name:				
Vorname:				
Adresse und Mailadresse:				
Geburtsdatum:				
Klasse (Schuljahr 2016/17):				
Tel (Eltern):				
JuBlamitglied: □ Ja □ Nein				
Unterschrift der Eltern:				

20 Jahre Jubla Grosswangen

Die JuBla Grosswangen feiert heuer 20 Jahre Bestehen. Zu diesem Zweck lassen wir es uns natürlich nicht nehmen, gebürtig zu feiern! Und zwar am 1. und 2. Juli 2016 in der Meilihalle Grosswangen.

Der Verein

Singen am Lagerfeuer, zusammen Kuchen backen oder Abenteuer im Wald erleben: In einer Zeit, in der zunehmend viele Kinder und Jugendliche ihre Freizeit am Handy oder Computer verbringen, versucht die JuBla Grosswangen einen Gegenpol darzustellen. Die Jungwacht Blauring Grosswangen sorgt dafür, dass die Kinder aus dem Dorf noch eine gelebte Kindheit erleben. In den Gruppenstunden haben sie die Möglichkeit, aus dem Alltag auszubrechen und neue Freunde zu finden. Und von den legendären JuBla-Lagern werden sie noch Jahre später berichten.

Das Leiterteam

Die Leiterinnen und Leiter der JuBla Grosswangen machen ihre Arbeit ehrenamtlich. In ihrer Freizeit besuchen die 15 bis 20-Jährigen Jugendlichen einwöchige Gruppen- und Scharleitungskurse, um den Kindern abwechslungsreiche Gruppenstunden bieten zu können.

Das Jubiläum

Stolz darf die JuBla Grosswangen nun verkünden, dass bereits der 20. Geburtstag vor der Türe steht. Happy Birthday! Das soll natürlich gefeiert werden! Das Programm sieht wie folgt aus:

Freitag, 1. Juli 2016

Ab 17.00 Uhr: Feierabendbier mit Live-Musik Für einen «Füüfliiber» kann man am 1. Juli im Zelt bei der Meilihalle sein Feierabendbier geniessen und dazu Live-Musik von «betty's & the surfmaniacs» geniessen.

Gönnerapéro

An diesem Abend, ab 19.00 Uhr, findet ausserdem noch das Gönnerapéro statt. Ein grosses Dankeschön an alle, die die JuBla Grosswangen mit einem Bazen unterstützt haben!

Samstag, 2. Juli 2016

13.00 Uhr: Legendäres Kubb-Turnier

Wecke den Wikinger in dir! Das legendäre, allererste Kubb Turnier ist der passende Rahmen dafür. Man kann sich unter www.jublagrosswangen.ch für diesen hochspannenden Nachmittag anmelden – jede und jeder ist willkommen!



Ab 20.00 Uhr: Infinity-Party

Und dann wird natürlich «gefäschtet»! Mit den DJ's Up'n'Down & Thoumsen und dem DJ Rich geht's rund. Das ist ein Versprechen! Komm doch vorbei und stosse mit uns auf unseren Geburtstag an!

Zwergensprache Schweiz



Zehn Jahre Zwergensprache Schweiz

Als Corine Verna im Jahr 2006 die Babyzeichensprache in die Schweiz brachte, wurde sie damals nur mit grossen Augen angeschaut und von einigen Menschen gar für verrückt erklärt... war ihr Projekt etwa zum Scheitern verurteilt? Im Gegenteil! Zehn Jahre später sind die Zwergensprachkurse nicht mehr von der Schweizer Babylandschaft wegzudenken. Seither halten die einfachen Handzeichen munter Einzug in unzählige Schweizer Haushalte, wo sie den Familienalltag jeden Tag aufs Neue auf zauberhafte Art und Weise erleichtern und bereichern.

Seit sechs Jahren führt die Thurgauerin Karin Patton die wachsende Anzahl engagierter Kursleiterinnen an. Mittlerweile bieten schon 17 zertifizierte Instruktorinnen Kurse und Workshops an 21 verschiedenen Orten der Deutschschweiz an. Mit Erfolg, denn immer mehr Familien schätzen die frühe zweiseitige Kommunikation sehr, die dank der Zwergensprache schon mit Babys ab einem Alter von etwa sechs Monaten möglich ist. Die Zwergensprache Schweiz bietet Babykurse ab sechs Monaten, Fortgeschrittenenkurse ab 13 Monaten, dreistündige Workshops für Eltern, wie auch Fachpersonen, sowie Fortbildungen für Fachpersonal. Besonders begeistert zeigen sich viele Babys und Eltern von den harmonisch aufeinander abgestimmten Inhalten aus Liedern, Reimen, Tänzen, Spielelementen und theoretischen Inputs in den Babykursen. Wer es kompakter und doch informativ mag, findet in den abwechslungsreichen und praxisorientierten Workshops eine weitere wertvolle Möglichkeit, mit den Babyzeichen vertraut zu werden.

In den letzten Jahren haben aber auch Kitas und andere Betreuungseinrichtungen die vielen Vorteile und Chancen der Zwergensprache entdeckt. Durch den Besuch eines Fachseminars können sich die Krippen und Tagesttätten sogar als in der Zwergensprache geschulte Einrichtung zertifizieren lassen. Das kursbegleitende Material zur Zwergensprache hat sich kon-

S'WANGER BLÄTTLI | JULI/AUGUST 2016 **11**

stant weiterentwickelt. Stand im 2006 lediglich ein Fachbuch zur Verfügung, so gibt es unterdessen ein grosses und ein kleines Wörterbuch der Babyzeichensprache, zwei verschiedene Poster mit Abbildungen der beliebtesten Babyzeichen, eine CD mit vielen Liedern und Versen aus den Kursen, sowie drei liebevoll gestaltete Bilderbücher zu und mit vielen Babyzeichen.

Zur Feier des Jubiläums findet jeden Monat eine Verlosung auf der «Zwergensprache Schweiz»-Facebook-Seite statt! Mit den Jubiläumsflyern (erhältlich bei Kerstin Sidler) können sich interessierte Eltern zudem einen Rabatt in Höhe von Fr. 10.– auf die Kurse und Workshops sichern!

Erlebnisse mit Babyzeichen

«Ich wurde schon von mehreren Leuten angesprochen, wie kommunikativ mein Baby (11 Monate) sei. Es ist wahrlich eine Freude, mit ihr zu kommunizieren. Vor allem älteren Leuten verdreht sie gerne den Kopf. Eines Tages, auf einer Busfahrt durch die Stadt, winkte und lächelte sie zuerst einer älteren Dame zu. Dann entdeckte sie deren Gehstock, der mit Blumen verziert war. Sie zeigte darauf, machte das Zeichen für Blume und rieb sich danach die Brust um zu zeigen, dass Blumen fein riechen.»

«Wir lassen ab und zu den Saugroboter laufen, was unserem Baby (zehn Monate) eher suspekt ist. Kürzlich hat er den Geist aufgegeben mitten in der Stube. Das Zwergensprachebaby gebärdete sichtlich erleichtert «Angst fertig». Wie schön, dass sie sich schon so deutlich mitteilen kann!»

Das Zwergensprache Schweiz-Team möchte sich bei dieser Gelegenheit herzlich bei allen Eltern, Babys und Fachpersonen bedanken. Ohne Euch wäre dieser wundervolle Erfolg nicht möglich gewesen. Wir freuen uns auf weitere spannende Jahre mit begeisterten Kindern, Eltern, Grosseltern und Fachpersonen. Mögen die Babyzeichen euch noch viele unvergessliche magische Momente bescheren!

Kursleiterin vor Ort, Raum Grosswangen, Willisau, Sursee, Entlebuch:

Kerstin Sidler, Eiholz 2, 6022 Grosswangen, Tel. 076 534 69 05,

kerstin.sidler@babyzeichensprache.com

Die aktuellen Babykurse starten wieder im August: www.babyzeichensprache.com

Frauenturnverein

Schnuppertage beim Frauenturnverein

Sechs motivierte Leiterinnen sorgen jeden Mittwochabend für abwechslungsreiche Turnstunden, in drei Abteilungen und für jedes Alter (18.30–19.30 Uhr; 19.30–20.30 Uhr und 20.30–21.45 Uhr). In unserem Turnverein bestehen keinerlei Verpflichtungen wie Arbeitseinsätze oder Teilnahme an Turnanlässen, sondern beweglich und fit bleiben sind unsere Ziele. Zum Ausgleich treffen wir uns auch mal ausserhalb der Turnhalle zum Jassen/Kegeln, Wandern, Velofahren etc.

Haben wir dich neugierig gemacht? Dann steht die Halle jeden Mittwochabend für dich offen, ganz speziell an den Schnuppertagen Mittwoch, 24. und 31. August 2016. Wir freuen uns auf dich.

Kontaktperson: Silvia Rölli, Tel. 041 982 05 91, gishubel@bluewin.ch

FC Grosswangen



Ein grosses Dankeschön für das «JA» zum neuen Fussballplatz

Nach jahrelanger Vorarbeit und diversen Umwegen sind wir am (Zwischen-) Ziel angelangt. Das klare JA an den beiden Gemeindeversammlungen in Grosswangen und Ettiswil war überwältigend und sensationell. Es ist eine Ehre, ein solches Projekt starten zu dürfen, mit dem Wissen, dass die gesamte Bevölkerung dahinter steht. Herzlichen Dank im Namen vom FC Grosswangen aber insbesondere von den vielen Kindern, welche dem Hobby Fussball auch in Zukunft nachgehen können.

Tour de Suisse Etappenort Grosswangen

Der FC Grosswangen ist stolz Teil der Organisation und Umsetzung des grossartigen Anlasses Tour de Suisse Etappenort gewesen zu sein. Und so in dieser Form «Danke» für die Unterstützungen zum neuen Fussballplatz sagen zu können.

Nach der Saison ist vor der Saison

Bereits ist wieder ein Vereinsjahr vorbei und gegen 200 Spiele auf dem heimischen Gutmoos wurden ausgetragen. Für einmal fand aber das wichtigste Spiel der Saison nicht auf dem Rasen sondern an der Gemeindeversammlung statt.

Fussballerische Glanzpunkte gesetzt

Wie im letzten Jahr waren die «Jungen und Alten» für die fussballerischen Glanzpunkte verantwortlich: Unsere Senioren 30+ (Trainer Philipp Künzli) konnten den Schwung der letzten Saison (Aufstieg in die Promotion) gleich weiternehmen: Nach einer guten (aber nicht sehr guten) Vorrunde, konnte man im Frühling insbesondere die wichtigen Direktduelle für sich entscheiden. So steigen die Senioren 30+ in die Meisterklasse auf. Man kann nun vermehrt bereits am Freitagabend fussballerische Leckerbissen auf dem Gutmoos geniessen. Die C-Selection (Trainer Markus Wicki) schafften es dieses Jahr in den Cupfinal, wo man leider im Elfmeterschiessen unterlag. Trotzdem: ein toller Erfolg und für alle Beteiligten war es ein super Erlebnis. Zudem sind die Jungs in der Meisterschaft wieder zurück in der höchsten Spielklasse, der Coca-Cola Junior League. Der Aufstieg ist der Lohn für die harte Arbeit während der ganzen Saison. Unser Fanionteam schafte es in die Aufstiegsrunde, musste dort aber «hartes Brot» essen. Nach einem verkrampften Start war bald schon klar, dass man sich allfällige Aufstiegsträume abschminken kann. Ohne Druck spielte das Team befreit auf und konnte noch diverse Punkte einfahren.

Herzlichen Dank

Ein Herzliches Dankeschön an alle, welche uns in der vergangenen Saison unterstützt haben sowie allen Nachbarn und Anwohnern im Gutmoos.

Was bringt die Saison 2016 / 17?

Nach nur kurzer fussballfreier Zeit, werden die meisten Teams Mitte Juli mit der Vorbereitung auf die kommende Saison starten. Die Meisterschaft startet bei den meisten Teams am Wochenende vom 26.–28. August 2016 (wenige eine Woche früher). Der FCG freut sich auch in dieser Saison wieder auf lautstarke Unterstützung aus der Bevölkerung, so dass unsere 1. Mannschaft das gesteckte Ziel «Aufstiegsrunde» schafft.

Raiffeisen Fussballcamp von MS Sports in Grosswangen (15.–19. August 2016)

Auch dieses Jahr führt MS Sports in Zusammenarbeit mit dem FCG wieder das beliebte Fussballcamp durch. Von Montag, 15. August bis Freitag 19. August 2016, wird das Gutmoos während 5 Tagen voll in den Händen (resp. Füssen) der Kids sein. Dabei sind sowohl der Spass- wie auch der Lernfaktor sehr hoch. Nähere Infos und Anmeldung findet man unter www. mssports.ch.

Lust auf Fussball (ab 7 bis Ü40)?

Hast du oder dein Kind Lust auf Fussball? Suchst du einen sportlichen Ausgleich in kameradschaftlicher Atmosphäre? Melde dich bei unserem Juniorenobmann Meinrad «Tschubi» Baumeler (Tel. 079 663 21 36) – hier wird dir geholfen! P.S.: Immer gerne gesehen sind Trainerinnen und Trainer, Leute die auch im höheren Alter noch Fussball spielen wollen und Schiedsrichter!

CVP



Fussballclub Grosswangen erhält den gewünschten neuen Fussballplatz

Es ist eine freudige Nachricht, dass die Gemeindeversammlungen von Ettiswil und Grosswangen dem Projekt für den neuen Fussballplatz Grosswangen zugestimmt haben. Der Fussballclub erhält damit den durch die CVP Grosswangen jederzeit anerkannten und notwendigen neuen Fussballplatz inkl. einem erschlossenen Grundstück zum Bau eines Clubhauses mit Umkleidekabinen. Ein richtiges Zuhause zum Wohlfühlen an einem einzigen Standort.

Der Weg, zu dieser für alle Parteien und insbesondere für den Fussballclub beste Lösung, war teilweise sehr schwierig und steinig. Es macht uns umso mehr stolz, dass wir jederzeit eine Mehrheit der Grosswanger Bevölkerung hinter der durch die CVP massgeblich (mit) gestalteten Lösung wussten. Vielen Dank für dieses entgegengebrachte Vertrauen. Es hat sich gelohnt. Wir wünschen der Baukommission, dem Fussballclub und allen sonst am Bau Beteiligten eine reibungslose, termingetreue, kostengerechte und vor allem unfallfreie Umsetzung.

Voranzeige Sommerevent

Der diesjährige Sommerevent findet am Freitag, 19. August 2016, beim Pistolenstand Rothegg statt. Der Vorstand freut sich, wenn möglichst viele Mitglieder und Sympathisanten diesen Freitagabend dafür reservieren könnten. Es folgt eine separate Einladung Mitte Juli.

FDP



Sommerevent 2016

Die FDP Grosswangen lädt auch diesen Sommer zum traditionellen FDP Sommer-Event ein. Er findet am Sonntag, 21. August 2016 bei der Pneuhaus Wiederkehr AG statt. Ein spezielles Rahmenprogramm lässt die Kinderherzen höher schlagen, währendem die Erwachsenen an einer interessanten Betriebsführung teilnehmen und mehr über den innovativen und stets wachsenden Betrieb erfahren dürfen. Der Anlass ist natürlich nicht nur für Familien, sondern für alle gedacht, die sich in familiärer Umgebung wohl fühlen! Der FDP Sommerevent 2016 beginnt um 11.00 Uhr mit einem Apéro gefolgt von einem Mittagessen direkt vom Grill. Fleisch und Getränke werden zum Selbstkostenpreis abgegeben. Nach dem Mittagessen besteht die Möglichkeit, an einer Betriebsbesichtigung teilzunehmen. Der Anlass dauert bis 16.00 Uhr und findet bei jeder Witterung statt.

Anmeldungen bitte bis am 14. August 2016 an Bruno Steinmann: Tel. 079 742 77 17, oder steinmannbruno@hotmail.com.

Datum: Sonntag, 21. August 2016,

ab 11.00 Uhr

Art: Gemütliches Beisammensein, mit

Rahmenprogramm für Gross und

Klein; bei jeder Witterung.

Ort: Wiederkehr Pneuhaus AG, Ge-

werbe Mooshof 1, Grosswangen

Spitex

S P I T E X Hilje und Pflege zu Hause

Liebe Grosswangerinnen und Grosswanger

Freuen Sie sich auch auf den Sommer? Auf die mediterrane Zeit, während der man seine Freizeit meist draussen verbringen und die Seele baumeln lassen kann? Mit dieser Zeit beginnen auch die langersehnten Sommerferien. Vielleicht geniessen Sie die Urlaubstage Zuhause oder sonst irgendwo in der Schweiz, oder Sie reisen gar ins Ausland?

Nur, was tun, wenn man krank und pflegebedürftig ist und die Angehörigen daheim die Pflege allein nicht sicherstellen können? Dann ist es gut zu wissen, dass wir unsere Dienste Krankenpflege, Hauspflege und

Haushilfe, Mahlzeiten- und Fahrdienst, Besuchs-, Begleit- und Entlastungsdienst auch den ganzen Sommer hindurch anbieten.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Leitung Gemeindekrankenpflege, Alice Bucher, Tel. 041 984 29 99

Vermittlung, Edith Stalder, Tel. 079 359 21 66

Präsident Spitex Grosswangen, Erwin Erni, Tel. 041 980 49 01

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen einen schönen Sommer und erholsame Ferien.

brot&co



Maga-Fisch, Rama-Schwein, Aktivit-Kuh & Co.

Das Schuljahresmotto «Prima Klima» der Schule Buttisholz war Anlass, sich im Unterricht «Technisch Gestalten» mit verschiedenen Kunststoffen und deren Bearbeitungsmöglichkeiten auseinanderzusetzen. Daraus entstanden Objekte zu «Erde, Luft und Wasser», welche in den Schaufenstern der Bäckerei brot&cogmbh ausgestellt sind und bestaunt werden können.

Thermoplastische Kunststoffe (kurz PE, PP etc. genannt) gehören seit ihrer chemischen und industriellen Herstellung vor rund 70 Jahren zu unseren täglichen Begleitern. Ob Fluch oder Segen kann je nach Optik unterschiedlich beurteilt werden. Die Erfindung von Kunststoff hat nebst vielseitigem Nutzen auch eine Kehrseite und fordert unsere Gesellschaft. Ein Grossteil der Kunststoffe ist biologisch nicht abbaubar, die anfallenden Abfallmengen derselben nehmen jährlich zu und die Recyclingverfahren sind wegen der unterschiedlichen Zusammensetzung der Inhaltsstoffe eine grosse Herausforderung oder auch heute noch kaum möglich. Die Tatsache, dass die Weltmeere zunehmend belastet sind und in unseren Breitengraden Strassenränder, Wiesen und Plätze von Abfällen strotzen, ist nicht von der Hand zu weisen.

So widmeten sich die 5. KlässlerInnen von Buttisholz im sich neigenden Schuljahr intensiv dem Schuljahresmotto «Prima Klima». Während der Projektwoche fanden verschiedene Sensibilisierungsarbeiten im Bereich Klimaerwärmung, Umweltschutz, Recycling, Littering,... statt. Im Werk-Unterricht (Technisch Gestalten bei Mirjam Haas und Doris Schürmann) wurde Kunststoff auf verschiedene Arten bearbeitet. Spätestens beim Schmelzen derselben wurde allen klar, dass in diesen Wertstoffen einiges an Chemie schlummert. Frische Luft und das Arbeiten draussen waren dringend nötig. Aus Aktivit, Pet-Flaschen und WC-Enten entstanden durch Umformungen und Kombinationen neue Kreationen zum Thema «Erde, Luft und Wasser». Die entstandenen Objekte können in den Filialen der brot&co gmbh in Buttisholz, Nottwil und Grosswangen bestaunt werden. Es lohnt sich, zu den Elementen der Erde Sorge zu tragen.

Fr. 500. – Spende an den Schweizerischen Nationalpark

Die brot&co gmbh verzichtet seit dem 1. Januar 2015, bzw. seit 500 Tagen, auf die Abgabe von Gratis-Plastiksäcken. Dadurch lässt sich der Plastiksack-Verbrauch im Verkauf halbieren. Aus diesem Grund spendet die brot&co gmbh Fr. 500.– z.H. des Schweizerischen Nationalparks zum Schutze einer biologischen Vielfalt und einer ausgewogenen Beziehung zwischen Mensch und Natur.

brot&co gmbh Kirchweg 2 6022 Grosswangen 041 929 02 04 www.brot-und-co.ch info@brot-und-co.ch

Praxis Dr. med. Frank Bieringer

Unsere Praxis bleibt während den Sommerferien von Montag, 1. August bis einschliesslich Dienstag, 16. August 2016 geschlossen.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer.

Dr. med. Frank Bieringer und sein Praxisteam

CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG

Infolge Ferien bleibt die Geschäftsstelle Concordia Grosswangen vom 4. Juli bis 1. August 2016 geschlossen. In dringenden Fällen können Sie die Nummer 041 980 02 40 anrufen. Sie werden auf die Agentur Willisau umgeleitet.

Bitte benützen Sie während dieser Zeit den offiziellen Postweg für Ihre Korrespondenz (die Post wird ebenfalls auf die Agentur umgeleitet). Der Concordia-Briefkasten im Dorf ist während dieser Zeit nicht bedient.

Ab Dienstag, 2. August 2016, bin ich gerne wieder persönlich für Sie da.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen herzlich bedanken für die Treue und das Vetrauen, dass Sie mir schenken.

Monika Hess

CONCORDIA Geschäftsstelle Grosswangen

Mail: grosswangen@concordia.ch

Tel. 041 980 02 40 Fax: 086 041 980 02 40 www.concordia.ch

Skiclub Ettiswil



Der 50. Geburtstag ist etwas Besonderes und soll gebührend gefeiert werden. Ein Grundsatz, den sich der Skiclub Ettiswil absolut zu Herzen nimmt.

Verein

Ein halbes Jahrhundert Skiclub Ettiswil. Will heissen: Ein halbes Jahrhundert Leidenschaft, Spass und Engagement. Der Skiclub ist mehr als ein Verein. Man könnte schon fast behaupten, der Skiclub sei Tradition. Mit Herzblut und Leidenschaft weckt der Skiclub Ettiswil seit 1966 die Begeisterung am Schneesport. Trotz dieser langen Tradition pflegt der Club ein sehr dynamisches und sportliches Vereinsleben.

Schneesportschule

Mehr als 140 Kindern und Jugendliche ab sechs Jahren profitieren jährlich vom bestens ausgebildeten

und motivierten Leitungsteam. Ob Skifahren oder Snowboarden: Angepasst auf das Können der Teilnehmerinnen und Teilnehmer kann die jeweilige Disziplin in vier verschiedenen Leistungsstufen erlernt oder verbessert werden. Die Skischule vermittelt jedoch nicht nur Können, sondern weckt auch den Spass am Schnee.

Clubevents

Der Spass, der ist im Winter garantiert. Grundlegend für fast jeden Verein, ist die Motivation der Leiterinnen und Leiter. Um diese muss man sich beim Skiclub Ettiswil nicht sorgen. Clubevents wie Skitouren, Langlauf oder Skiweekends sorgen für eine tolle Stimmung vereinsintern. Doch ist die weisse Pracht vorüber, so wird dem Skiclub Ettiswil trotzdem nicht langweilig. Denn der Verein ist ebenso ausserhalb der schönsten Jahreszeit sehr aktiv. Der volle Club-Kalender sorgt auch in den restlichen drei Jahreszeiten für einen engen Vereins-Zusammenhalt. Dabei steht neben dem sportlichen Aspekt das Zusammensein im Vordergrund.

Neue Website

Der Skiclub schenkte sich pünktlich zum Jubiläum ausserdem eine neue Website. Diese kommt in einem neuen Kleid frischer denn je daher. Zudem ist diese auch für mobile Geräte optimiert. Schau doch rein: www.skiclub-ettiswil.ch.

Jubiläumsevent: 50 Jahre Skiclub Ettiswil

Happy Birthday Skiclub Ettiswil! Der Verein feiert in der Saison 2016/17 seinen 50. Geburtstag! Und der Skiclub wäre nicht der Skiclub, wenn das nicht Anlass genug wäre, einen zünftigen Event daraus zu gestalten. Am 21. Oktober 2016 wird deshalb ausgelassen Geburtstag gefeiert. Und zwar mit der ganzen Bevölkerung. Nähere Infos folgen! Hoffentlich bist auch du dabei, wenn die Tradition Skiclub Ettiswil Geschichte schreibt!



Gutschein

Ab einem Einkauf von Fr. 50.- Warenwert.

(exkl. Raucherwaren und Alkohol)

Eine Birnenwegge im Wert von Fr. 6.40 gratis.

Gutschein nicht kumulierbar mit anderen Gutscheinen Gültig bis 30. September 2016

brot&co gmbh, Kirchweg 2, 6022 Grosswangen, 041 929 02 04

AUS DER PFARREI...

Schulschluss-Gottesdienst



Das Schuljahr neigt sich dem Ende entgegen. Die Vorfreude auf die Ferien ist gross! Herzlich laden wir alle zum Schulschluss-Gottesdienst

ein. Wir wollen vorallem danken und uns freuen.

Wir feiern diesen Gottesdienst am Mittwoch, 6. Juli 2016, um 8.10 Uhr, in der Pfarrkirche. Auch die Eltern und Lehrpersonen sind dazu ganz herzlich eingeladen!

■ Vorabendgottesdienste während den Sommerferien



Wie die letzten Jahre fallen die Vorabendgottesdienste während den Sommerferien aus. An folgenden Samstagen wird kein Got-

tesdienst gehalten:

Samstag, 9., 16., 23., und 30. Juli 2016, 6., 13. und 20. August 2016. Den Sonntagsgottesdienst feiern wir wie gewohnt um 9.15 Uhr.

■ Nationalfeiertag, 1. August 2016

Am Montag, 1. August 2016, feiern wir um 9.30 Uhr im Betagtenzentrum Linde einen Gottesdienst. Dazu laden wir alle recht herzlich ein.



■ Fest Mariä Himmelfahrt, 15. August 2016 in der Kapelle Oberroth

Wir feiern den Gottesdienst am Fest Mariä Himmelfahrt am Montag, 15. August 2016, um 9.15 Uhr und laden Sie auch herzlich zur Segnung der Kräuter ein. Diesen Gottesdienst feiern wir in der Muttergotteskapelle Oberroth.

Schuleröffnungs-Gottesdienst



Wir laden alle Schüler und Schülerinnen, Eltern und Lehrpersonen zum Schuleröffnungsgottesdienst am Montag, 22. August 2016, um 8.10 Uhr, in die Kirche ein.

■ Gottesdienst in der Kapelle Stettenbach

Am Sonntag, 28. August 2016, um 9.15 Uhr, feiern wir den Gottesdienst ausnahmsweise nicht in der Kirche, sondern laden Sie ganz herzlich in die Kapelle Stettenbach ein.

Fahrgelegenheiten sind vorhanden. Bei Bedarf melden Sie sich bitte im Pfarreisekretariat, Tel. 041 980 12 30.

PFARREI ST. KONRAD

Pfarreileiter: Benedikt M. Hänggi I 041 980 12 30

www.pfarrei-grosswangen.ch

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat

DI-FR 8.30-11.30 Uhr Telefon 041 980 12 30

E-Mail: pfarramt@pfarrei-grosswangen.ch

S'WANGER BLÄTTLI I JULI/AUGUST 2016 17

■ Religionsunterricht

Im Schuljahr 2016/17 werden die Religionsklassen von folgenden Lehrpersonen unterrichtet:

- 2. Klassen I Doris Duss
- 3. Klassen I Doris Duss Erstkommunion
- 4. Klassen I Rita Germann Versöhnung
- 5. Klassen I Doris Duss
- 6. Klassen I Doris Duss
- 1. KSS I Rita Germann
- 2. KSS I Rita Germann, Gisela Wechsler und Benedikt Hänggi Firmvorbereitung
- 3. KSS I kein Religionsunterricht

Grossen Dank heute schon für das Engagement, viel Kraft und viel Freude!

Firmung 2016

Das Treffen mit Domherr Jakob Zemp und allen Firmlingen mit Gotte/Götti findet am Montag, 29. August 2016, um 19.00 Uhr, im Dach-Saal des Pfarreitreffs statt. Hier können wir mit dem Firmspender zusammenkommen und uns langsam auf die Firmung einstimmen.

Wichtig ist, dass alle daran teilnehmen, damit wir auch den Ablauf des Gottesdienstes miteinander besprechen können.

Die Firmung ist am Sonntag, 4. September 2016, um 9.30 Uhr, in der Pfarrkirche. Wir freuen uns riesig auf diesen Tag!

Möge der Heilige Geist uns alle auf diesem Weg begleiten!

■ Bibelübergabe an die Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse

Das Schuljahr neigt sich mit grossen Schritten dem Ende entgegen. Für die Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse heisst es Abschied nehmen von der Primarschulzeit. Die Pfarrei würdigt diesen Abschluss, indem sie den Jugendlichen etwas ganz Besonderes auf den weiteren Lebensweg mitgibt und zwar ist dies eine Bibel. Der Gottesdienst mit der Bibelübergabe wurde von den Jugendlichen mit passenden Texten und mit tollen Musikvorträgen bereichert. Aus den Texten war sichtlich spür-

bar, dass die Bibel nicht bloss ein Buch ist, das im Büchergestell bleiben soll. Es lohnt sich, in diesem Buch auf Entdeckungstour zu gehen. Die Geschichten, die darin zu finden sind, sind zwar alt, sie sind aber immer so neu, wie die Menschen, die sie lesen und darüber nachdenken zu ihrer Zeit, an ihrem Platz auf der Erde und dies gilt sicher auch für die 6. Klässler. Nach dem Gottesdienst wurde besonders zur Freude der Jugendlichen bei einem Apéro auf die Bibelübergabe angestossen.



■ Rückblick Fronleichnam mit einem herzlichen Dankeschön



In dieser wunderschön dekorierten und einladenden Meilihalle nahmen nach dem Fronleichnamsgottesdienst und dem Apéro die Weisssonntagskinder mit ihren Familienangehörigen Platz. So wunderbar die Dekoration war, waren auch all die feinen Sachen, die von den Eltern zur Teilete mitgebracht wurden. Das Dessertbuffet rundete das fröhliche Zusammensein ab. Das Seelsorgeteam sagt nochmals allen Eltern, die zum guten Gelingen rund um das Fest der Erstkommunion aufs Eindrücklichste mitgearbeitet haben: DANKESCHÖN!

■ Lektoren/-innen und Kommunionhelfer/-innen

Eine Gruppe Frauen und Männer engagieren sich Wochenende für Wochenende in den Gottesdiensten (Lesungen/Kommunion) und in der Linde (Kommunion) für diesen Dienst.

Hast auch Du Interesse an diesem Dienst, so würden wir Dich herzlich willkommen heissen!

Es besteht auch die Möglichkeit einen Einführungskurs der Landeskirche zu belegen, wo die notwendigen theologischen Inhalte vermittelt werden. Dies auch als Grundlage einer Beauftragung des Bischofs. Unsere Pfarrei würde diese Kosten übernehmen.

Auch Männer sind herzlich willkommen! Wir würden uns alle riesig freuen!

Melde dich doch einfach bei Benedikt Hänggi, Pfarramt, Tel. 041 980 12 30, oder benedikt.haenggi@pfarrei-grosswangen.ch.

Ministranten

Gerne rufen wir noch einmal auf, sich für den Ministrantendienst anzumelden! Wir freuen uns riesig, wenn wir die schon grosse Schar noch erweitern können.

Dass wir uns nicht nur im Gottesdienst sehen, sondern auch bei tollen Anlässen, zeigt dieses Gruppenfoto beim Besuch im Europark Rust.



Pfarreireise in Assisi

Auch die Pfarreireise 2016 gehört bereits der Vergangenheit an. Die 37 Teilnehmenden sind mit interessanten, glücklichen Eindrücken und müden Beinen nach Hause gekehrt. Hier ein paar Impressionen:





■ Goldene Hochzeit 2016

Felix Gmür, Bischof von Basel, wird auch im 2016 diejenigen Paare einladen, welche dieses Jahr das Jubiläum der «Goldenen Hochzeit» feiern dürfen. Bei dieser Feier danken wir Gott für diese Gnade und beten für weitere glückliche Jahre. Der Festgottesdienst vom Samstag, 3. September 2016, beginnt um 15.00 Uhr in der St. Martins Kirche in Olten. Anmelden können sie sich direkt an die Bischöfliche Kanzlei, Tel. 032 625 58 41 oder per Mail: kanzlei@bistum-basel.ch bis spätestens 10. August 2016.

Taufe



Durch die Taufe wurde in die Gemeinschaft mit Jesus Christus und unserer Pfarrei aufgenommen:

Armando Matteo Schöpfer, Sohn von Regula Gerber und Josef Schöpfer, Uferweg 1

Das Datum der Tauffeier können Sie individuell mit dem Pfarramt abmachen.

Abschied



Im Garten der Zeit wächst die Blume des Trostes

Wir mussten Abschied nehmen von:

Theres von Matt-Koller, geb. 1933, Betagtenzentrum Linde, früher Hinterfeld

Herr, nimm die Verstorbene auf in deinen Frieden, schenke ihr das ewige Leben und erfülle die Angehörigen mit Kraft und Trost.

Opfer

Wir verdanken folgende Spenden herzlich:

1.5.	Medienopfer	Fr.	482.35
8.5.	Haus für Mutter und Kind	Fr.	626.45
14.5.	Brändi Willisau	Fr.	296.00
15.5.	Priesterseminar St. Beat	Fr.	156.00
22.5.	Schweizer Tafel	Fr.	243.25
26.5.	Ministranten	Fr.	348.35
29.5.	Le Pont – Brücke	Fr.	175.30
Auffa	hrtsopfer:		
5.5.	Kapelle Oberroth	Fr.	544.10
5.5.	Kapelle Sigerswil	Fr.	385.85
5.5.	Kapelle Stettenbach	Fr.	815.15



Andern ein Sonnenschein sein, das ist in dunklen Tagen eine doppelt wichtige Aufgabe

Friedrich von Bodelschwingl

DATUM	1	VERANSTALTUNG	ORGANISATION
FR	1.7.	Feierabendbier mit Live-Musik I 17.00 Uhr, Zelt Meilihalle	JuBla
FR	1.7.	Seniorenausflug 7.45 Uhr, Kronenplatz	Seniorenkreis
SA	2.7.	Kubb-Turnier I 13.00 Uhr, Pausenplatz Schulhaus Kalofen	JuBla
SA	2.7.	Infinity-Party I ab 20.00 Uhr	JuBla
SO	3.7.	Jugendreise	Jugend TV
MI	6.7.	Abschluss-Bräteln 19.00 Uhr, Kronenplatz	Frauenturnverein
MI	6.7.	Kantonalfinal UBS Kidscup Rothenburg	LA TV Grosswangen
DO	7.7.	Frauenstamm 19.30 Uhr, Gasthaus Ochsen	Frauengemeinschaft
FR	8.7.	Mittagstisch/Jassen 12.00/13.30 Uhr, Gasthaus Ochsen	Seniorenkreis
DI	12.7.	Mütter-/Väterberatung Anmeldung 8.00–9.00 Uhr	Gemeinde/Frauengem.
FR	15.7.	Wandern 9.00 Uhr, Treffpunkt Kronenplatz	Seniorenkreis
DI	26.7.	Mütter-/Väterberatung Anmeldung 8.00–9.00 Uhr	Gemeinde/Frauengem.
MI	3.8.	Sommerüberraschung 19.00 Uhr, Kronenplatz	Frauenturnverein
DI	9.8.	Mütter-/Väterberatung Anmeldung 8.00–9.00 Uhr	Gemeinde/Frauengem.
FR	12.8.	Mittagstisch/Jassen 12.00/13.30 Uhr, Gasthaus Ochsen	Seniorenkreis
FR	19.8.	Sommerevent Pistolenstand Rothegg	CVP
SO	21.8.	Sommerevent 11.00 Uhr, Wiederkehr Pneuhaus AG	FDP
DI	23.8.	Mütter-/Väterberatung Anmeldung 8.00–9.00 Uhr	Gemeinde/Frauengem.
DI	23.8.	Schwimmen 17.00 Uhr, SPZ Nottwil	Seniorenkreis
MI	24.8.	Seniorinnenturnen I 14.00 Uhr, Kalofenhalle, Halle 1	Seniorenkreis
MI	24.8.	Monatsübung Matrosen I 19.30 Uhr, Kronenplatz	Samariterverein
SA/SO	27./28.8.	Vereinsreise Aktive	TV Grosswangen
MO	29.8.–9.9.	Schnupperwochen	Jugend TV

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Grosswangen

Herausgeber: Gemeinde Grosswangen

Satz/Druck: Bussmann Druck AG | Grosswangen

Kontaktadressen Redaktionsteam:

Gemeinde: René Unternährer I 041 984 28 81 I rene.unternaehrer@grosswangen.ch

Vereine: Erika Marti-Plaza Sánchez und Corinne Felder I wangerblaettli@grosswangen.ch

Inserate: wangerblaettli@grosswangen.ch

